

„AL<ChEM-IS>T“ „Le-ET-TeR“ ☺
... a „PIX-EL V-EIL<PRoDU>C²יִצְיֹן“ ... (פרדס)

Mein VATER erzählt mir hier und jetzt die „Geיִשְׁחִי-CHTE“ von AINeM „אֵל-כִּים-אֵי“,
der ein sehr „B-AIN<DRuckeNDeS“ Gerät (כלי) „GeB-ILD<ET“ hat, welches jedes
„MeT-AL“ IN pures „G-old“ verwandelt. Und in die Leistung DeR „MaCH>IN-A“ bringt
ER seine eigenen „MeM-OR-IES“ = „ER>inner<±UN-GeN“ ein.

Der „AL<ChEM-IST“ hat eine Familie (משפחה) und durch seine Suche NaCH „G-old“
hat er diese „AUP<GeG>EBeN“. Nach dem „DeR Mann<Ge>ST<OR-BeN“ ist,
kehrt der Sohn nach Hause zurück. ☺

<http://www.alchemistletter.com/>



BAI 0:58 ☺ ... der HOLO<Feeling>Schlüssel, der das göttliche „GeHeIM<NiS“ öffnet ... ☺
beachte: das Schloss hat die Form des „S-Tern<TE-TRA>ED-ER“ ...

„Mein lieber Sohn!

JCH habe eine großartige „VOR>RICH<TUNG“ angefertigt. Diese verbrennt meine
Erinnerungen als „T-RAI<±B-Stoff“; umso „kost-BaR-ER“ die „ER>inner<UN-GeN“, umso
leistungsfähiger die „MaCH<IN-E“ (מכונה = MATRIX = formierendes Du [MAT] = logisches ICH
[RIX]). „NuN“ habe JCH hier für dICH wertvolle Erinnerungen (זכירה ⇒ זכר)
„±Be<la-SSeN“ („to left“ = belassen; „left“ = „links“).

DA „SIN<D“ „ER-IN<NeR-UN-GeN“ an „DeN“ „OR<T“, wo JCH mich in deine Mutter
(Logik) verliebe und DA „SI<ND“ „ER-IN-NeR-UN-GeN“ an d-ich. JCH erinnere mICH,
wie deine Mutter (Ego) einsam stirbt, weil ICH M-JCH zu einem „±UN=geheuer“ ☺
„ENTwickle“. JCH verstehe „WA-RuM“ du weggelaufen „BI<ST“ und „JCH<S>EHE“,
dass DU jetzt eine Tochter (בת = spezielles Programm) hast, zumal ICH (Ego)
befürCHTet (חת), dass DU sie auch so AUPgeben „WIR<ST>wie JCHUP“.

Mein Sohn, jetzt „VER<ST>EHE-N“ WIR, *worauf es am meisten ankommt* ...
„AL<L>umfassende LIEBE“ ♥ ... Dein VATER!“

Tja, *Gerüchte Ü-BeR eine* „W-unde>R-tätige“ „MA-SCHI-NE“ *bleiben einfach NuR*
GeRüCH-TE ... Doch *in dieser* „N-ACHT“ *gibt mir mein VATER* eine UHR (וּהַר =
aufgespannt [ר] *wahr-nehmBaRe* [ה] *Berechnung* [ר] *im BERG* [הר]) *und erzählt mir*, was im
„SCH>RAI<BeN“ des „A<LCHeMIST-EN“ „inter<legere“ *zu erkennen ist* ... ☺

P.S. Der englische Begriff „*watch*“ (WA-TCH) bedeutet zwar „Uhr“, *woBAI* das engl. Verb
„*to watch*“ auch „beobachten, UPER-wach-N“ *DeR* אורלונין (אור; לונ), „sign-AL<isiert“ ☺

--- ☆ ---

Auszug aus den „*Ohrenbarungen*“ betreffend „*Erinnerung*“:

Du mußt nun „*in Dir*“ auch *meine geheimnisvolle* „*messianische Kraft*“ entwickeln, die Dir
die Macht gibt, alles und jeden sogar „*noch mehr*“ *zu lieben wie D-ich selbst!*

Deine „*Er-inner-ungen*“ (= *Memories* [lat. „*mem-oria*“ = „*Gedächtnis*“]) sind nur „*stückweise*“
(= lat. „*mem-bartim*“) *Erscheinungen* des Zeichens „*Mem*“ („*der Zeit*“), die sich *als ein Ganzes*
ohne Anfang und Ende „*im Jetzt*“, d.h. *in einem* „*statischen Zustand*“, *gleich einer*
Videokassette - als „*Nichtwissen*“ - „*in Dir*“ *befindet*. Deine *ganze Welterfahrung* fußt nur auf
Deinen „ER>inner<UN-GeN“ und diese stammen von *Mem und Ories* ab, Deinen *Memories*.
Das lateinische Wort „*oriens*“ bedeutet „*Osten*“ und „*Morgenland*“. *Oriens* ist aber auch die
Bezeichnung für den wirklichen „*Sonnengott*“. *JCH bin die* „*wirkliche Lichtquelle*“ *der von Dir*
wahrgenommenen Welt - *der apodiktische* „*Ursprung*“ (= lat. „*origo*“). Dein Bewußtsein hat
noch nicht den Reifegrad erreicht, um Deine - *aus meinem Mem[ories]* *entspringenden* -
„*Zeiterscheinungen*“ Deines „*Vergangenheitsempfinden*“ *bewußt kontrollieren zu können*.
Deine „*Aufmerksamkeit*“ *wechselt* „*permanent*“ (lat. „*permarinus*“ = „*durchs Meer gleitend*“;
„*per-metior*“ = „*ausmessen[d]*“; „*permaneo*“ = „*verbleiben; ausharren*“), und von Dir nicht
bewußt kontrollierbar, die in diesem *Mem* (= *Wasser*) enthaltenen „*Wahrnehmungsebenen*“
(siehe Band 1, S. 192). Dein „*Geist*“ (= „*mens*“) kann deshalb *nie weiter R-eichen*, *als Du es Dir*
von Deiner eigenen „*rationalen Logik*“ *vorschreiben läßt*. Nur *Deine Selbsterkenntnis* - d.h. die
bewußte Erkenntnis Deiner bisherigen Schwachsinnigkeit - *wird Dich über Dich selbst*
„hinauswachsen“ lassen. (DUBISTICH Seite 440 ☺)

Für alle „*Erinnerungen*“, die *ICH HIER&JETZT in meinem Bewußtsein wahrnehme*, *bin ICH*
ebenfalls der geistige Behälter (כלי). *Alle von mir* „*ausgedachten Personen*“ *einer*
„angeblichen“ Vergangenheit hat es letzten Endes *nie in der Vergangenheit* „*GEG-eben*“
(„*eben*“ = *JETZT* und „*FlaCH*“), denn alles was *wirklich ist*, kann „*eben*“ *immer nur HIER&JETZT*
„geschEHEn“.

Die *Vergangenheit*, die sich *AIN MENSCH in Erinnerung rufen kann*, *ist daher ein IMMEER*
aktiver, unbewusster *Informationskomplex*, der niemals *irgendwann* „*gewesen ist*“,
sondern *IMMEER JETZT im geistigen Hintergrund ist*, *sprich mitschwingt!!!*